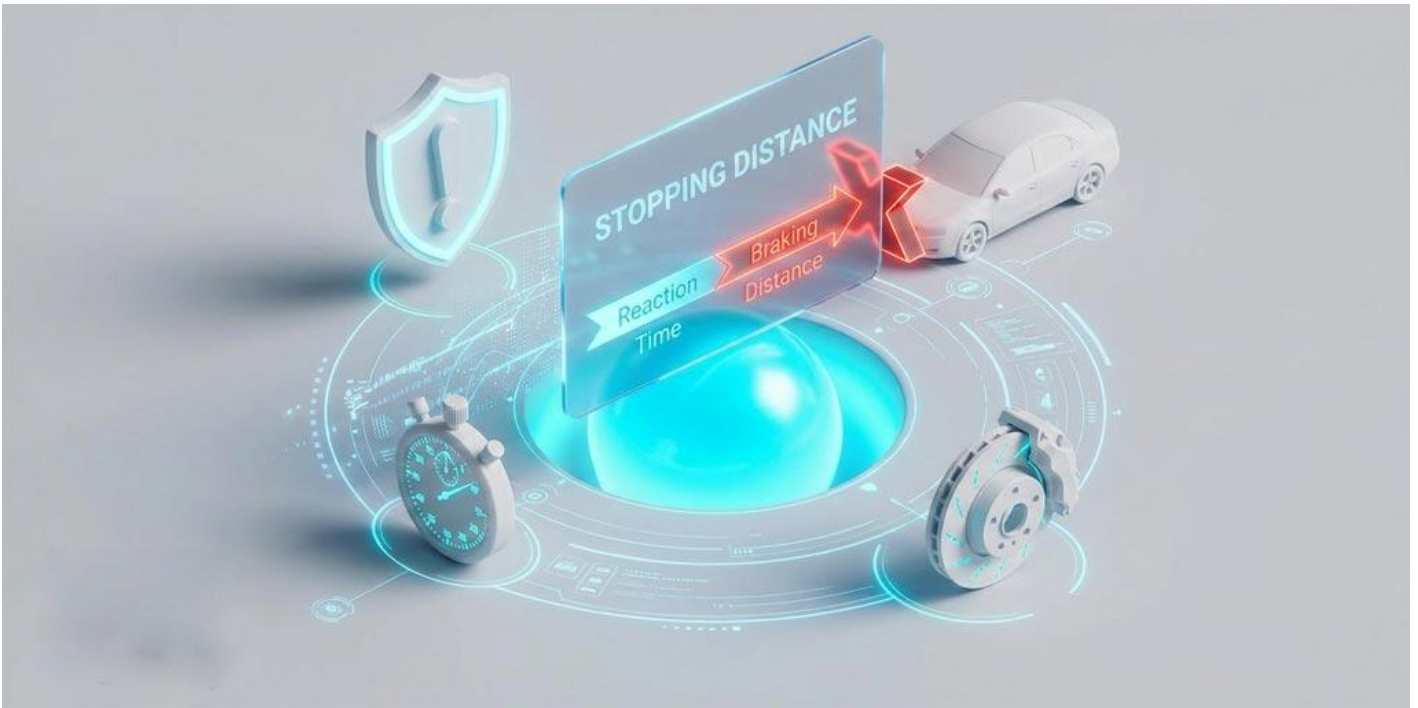


□□ Anhalteweg



Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg

Faustformeln & Gefahrenbremsung

Der Anhalteweg ist deine Lebensversicherung im Straßenverkehr. Er beschreibt die gesamte Strecke vom Erkennen einer Gefahr bis zum totalen Stillstand des Autos. Dieser Weg besteht immer aus zwei verschiedenen Abschnitten.

Zuerst kommt der reine Reaktionsweg während der Schrecksekunde. Diesen berechnest du mit der vereinfachten Formel:

Reaktionsweg = Geschwindigkeit : 10 × 3

Doppeltes Tempo bedeutet sofort einen doppelten Reaktionsweg.

Erst danach folgt der eigentliche Bremsweg. Hier lautet die vereinfachte Formel:

$$\text{Bremsweg} = \text{Geschwindigkeit} : 10 \times \text{Geschwindigkeit} : 10$$

Ein doppeltes Tempo bedeutet sofort einen vierfachen Bremsweg.

Gefahrenbremsung & Prüfungs-Hacks

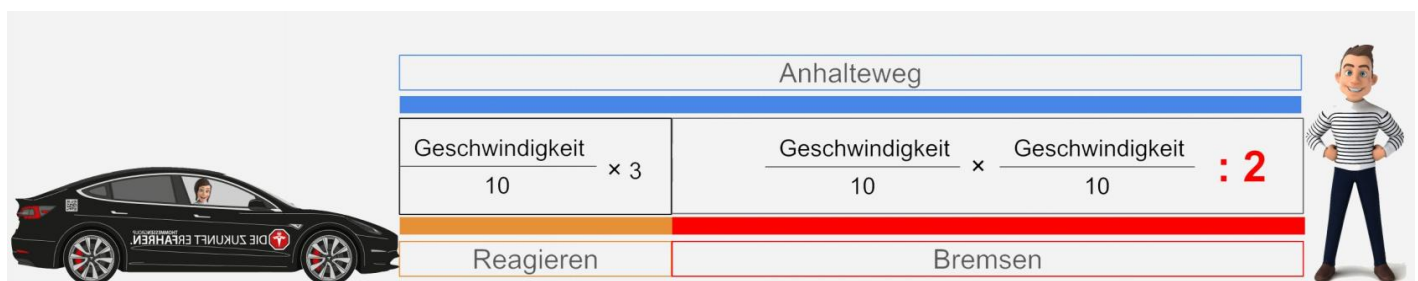
Die Gefahrenbremsung ist der absolute Ernstfall auf der Straße. Du kickst das Bremspedal sofort mit deiner maximalen Kraft. Durch diesen extremen Druck **halbiert sich der Bremsweg**.

Hinweis:

Lies die Prüfungsfrage sorgfältig und achte genau darauf, was gefragt ist. Reaktionsweg, Bremsweg oder Anhalteweg - normale Bremsung oder Gefahrenbremsung

Übrigens:

Der Reaktionsweg entspricht der Strecke, die in einer Sekunde zurückgelegt wird.



“ □ Fazit:

Der Anhalteweg setzt sich aus dem Reaktionsweg und dem Bremsweg zusammen. Während der Reaktionsweg von der Geschwindigkeit abhängt, wächst der Bremsweg quadratisch mit der Geschwindigkeit. Die Faustformeln helfen, den Anhalteweg schnell zu berechnen. Bei einer Gefahrenbremsung halbiert sich der Bremsweg. Wichtig ist es, in Prüfungsfragen genau auf die gefragte Strecke zu achten.